

Standort- und Betreibervertrag Solarstromanlage

Zwischen

Der Rom.-kath. Kirchgemeinde Ettingen, vertreten durch den Kirchgemeinderat (nachstehend „Kirche“ genannt)

und

der Solargenossenschaft Gugger-Sunne, Ettingen, vertreten durch dessen Vorstand (nachstehend „Genossenschaft“ genannt)

Ist folgender Standort- und Betreibervertrag vereinbart worden:

§1

Die Kirche überlässt der Genossenschaft die Nutzung der südlichen Dachfläche der Kirche Ettingen zur Stationierung einer Solarstromanlage. Die Kirche stellt im gleichen Gebäude den für die Unterbringung der technischen Einrichtungen (Wechselrichter usw.) notwendigen Raum zur Verfügung.

§2

Die Dauer der Standortbewilligung beträgt 25 Jahre und erneuert sich anschliessend stillschweigend um jeweils weitere 5 Jahre, sofern keine der beiden Parteien diesen Vertrag kündigt. Die Kündigung hat spätestens 12 Monate vor Ablauf der Vertragsdauer in schriftlicher Form (eingeschriebener Brief) zu erfolgen.

§3

Die Genossenschaft erhält von der Kirche das Durchgangsrecht zur Solarstromanlage auf dem Dach sowie zu den elektronischen Einrichtungen. Das Zugangsrecht wird speziell geregelt.

§4

Die Genossenschaft ist für die Überwachung und den Unterhalt der ganzen Solarstromanlage und deren technischen Geräte verantwortlich.

§5

Die Genossenschaft schliesst eine Betreiberhaftpflichtversicherung sowie eine Versicherung gegen die Beschädigung der Anlage durch Naturereignisse (Hagel, Blitz, Wind usw.) ab.

§6

Die Genossenschaft mietet das Süd-Dach der Kirche für die Nutzung der Sonnenenergie. Sie vergütet dafür der Kirche 5 % des jährlichen Stromertrages.

Anhang 1

zum Standort- und Betreibervertrag zwischen der Röm.-kath. Kirchgemeinde, Ettingen und der Solargenossenschaft Gugger-Sunne, Ettingen

Amortisationsplan Solaranlage Kirche Ettingen

Ausgangslage: Kosten	Fr. 286'000 (max. Kosten gem. Kostenvoranschlag EBM)
Leistung:	57,5 kWp
Produktion	58'700 kWh jährlich 1 % abnehmend
Ertrag (27/Rp/kWh)	Fr. 15'849.00 jährlich 1 % abnehmend
Dauer	25 Jahre

Abschreibungsplan - ohne Berücksichtigung Kapitalzins:

	<u>Ertrag</u>	<u>Unterhalt</u>	<u>Netto</u>	<u>286'000.00</u>
		<u>und Miete</u>		
Jahr 1	15'849	2'348	13'501	272'499.00
Jahr 2	15'691	2'325	13'366	259'133.01
Jahr 3	15'534	2'301	13'232	245'900.68
Jahr 4	15'378	2'278	13'100	232'800.67
Jahr 5	15'224	2'255	12'969	219'831.67
Jahr 6	15'072	2'233	12'839	206'992.35
Jahr 7	14'922	2'211	12'711	194'281.43
Jahr 8	14'772	2'188	12'584	181'697.61
Jahr 9	14'625	2'167	12'458	169'239.64
Jahr 10	14'478	2'145	12'333	156'906.24
Jahr 11	14'334	2'123	12'210	144'696.18
Jahr 12	14'190	2'102	12'088	132'608.22
Jahr 13	14'048	2'081	11'967	120'641.13
Jahr 14	13'908	2'060	11'847	108'793.72
Jahr 15	13'769	2'040	11'729	97'064.78
Jahr 16	13'631	2'019	11'612	85'453.14
Jahr 17	13'495	1'999	11'496	73'957.61
Jahr 18	13'360	1'979	11'381	62'577.03
Jahr 19	13'226	1'959	11'267	51'310.26
Jahr 20	13'094	1'940	11'154	40'156.16
Jahr 21	12'963	1'920	11'043	29'113.59
Jahr 22	12'833	1'901	10'932	18'181.46
Jahr 23	12'705	1'882	10'823	7'358.64
Jahr 24	12'578	1'863	10'715	-3'355.94
	339'679	50'323	289'356	

oder fix jährlich 24 x Fr. 11'900 285'600

Dieser Anhang wird nach der Fertigstellung der Anlage resp. nach der Endabrechnung der Kosten definitiv erstellt

§7

Nachdem die Anlage in der Buchhaltung der Genossenschaft abgeschrieben ist, erfolgt die Aufteilung des jährlichen Netto-Ertrages der Anlage auf der Basis von je 50 % für Kirche und Genossenschaft. Abschreibungsplan siehe Anhang 1.

§8

Die Kosten für den Rückbau der Solaranlage werden durch die Genossenschaft getragen.

§9

Falls sich die Genossenschaft auflöst, fällt die Anlage mit allen Rechten und Pflichten an die Kirche.

Ettingen, den

17.11.2012

Röm.kath. Kirchgemeinde Ettingen

Der Kirchgemeinderat

Der Präsident: Der Kassier:

J. Gant *S. Schaub*

Ettingen, den

4.12.2012

Solargenossenschaft Gugger-Sunne

Der Präsident: Der Kassier:

J. Weber *K. Piller*

Basis der Genehmigung:

Solargenossenschaft Gugger-Sunne:
Röm.-kath. Kirchgemeinde Ettingen:

a.o. Mitgliederversammlung vom 7.11.2012
Kirchgemeindeversammlung vom 26.11.2012